

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

### **Textagentur Wortgeflecht**

#### **§1 Auftragserteilung**

- (1) Gegenstand dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Werke / Dienstleistungen im Bereich Texterstellung und Textoptimierung.
- (2) Sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, sind diese AGBs Bestandteil jedes schriftlichen oder mündlichen Vertrages zwischen Texterin Sandra Janke und Auftraggebern.
- (3) Mit der Erteilung eines Auftrags akzeptiert der Auftraggeber die AGBs.
- (4) Ein Auftrag gilt als rechtsverbindlich erteilt mit der schriftlichen oder mündlichen Angebotsannahme, Auftragsbestätigung oder der Übermittlung von Briefing-Unterlagen zu einem Vorhaben. Dies kann auch in elektronischer Form (E-Mail) geschehen.
- (5) Abweichende Geschäftsbedingungen oder ergänzende Vereinbarungen von Auftraggebern (Vertragspartnern) gelten nur insofern, als Texterin Sandra Janke diese schriftlich anerkennt.

#### **§2 Nutzungsrechte**

- (1) Sämtliche Texte und Arbeitsergebnisse von Sandra Janke unterliegen unabhängig von ihrer „Schöpfungshöhe“ dem Urheberrecht. Alle Nutzungsrechte verbleiben nach Aushändigung der Arbeitsergebnisse bei Sandra Janke, sofern diese nicht schriftlich übertragen werden.
- (2) Bei einer Übertragung von Nutzungsrechten gehen diese erst nach vollständiger Bezahlung des Auftrags an den Auftraggeber über.
- (3) Werden Texte in anderem als dem vereinbarten Umfang genutzt, ist Texterin Sandra Janke berechtigt, die Differenz zwischen dem bereits gezahlten Entgelt und einem angemessenen Entgelt zu fordern.
- (4) Texterin Sandra Janke behält sich das Recht vor, Auftragsarbeiten mit eventueller Nennung des Auftraggebers ausschließlich zu Zwecken der Eigenwerbung zu verwenden. Dies gilt auch für vom Auftraggeber nicht umgesetzte Entwürfe.

#### **§3 Abnahme**

- (1) Der Auftragnehmer behält sich vor, den Auftrag bei wesentlichen Meinungsverschiedenheiten abzurechnen.
- (2) Auftraggebern übermittelte Arbeitsergebnisse gelten als abgenommen, wenn dies in irgendeiner Form seitens Auftraggeber bestätigt wird oder die Auftragsergebnisse von Auftraggeberseite in irgendeiner Form verwendet werden.
- (3) Die Nichtabnahme eines Arbeitsergebnisses muss binnen 5 Kalendertagen nach Übermittlung erklärt werden. Nachträgliche konzeptionelle oder inhaltliche Änderungen, die dem vereinbarten Auftrag widersprechen, berechtigen nicht zur Verweigerung der Abnahme, ebenso wenig unwesentliche Beanstandungen wie Zweifelsfälle der Rechtschreibung.
- (4) Nachträgliche Beanstandungen vom Auftraggeber können nur innerhalb dieser Frist von 5 Kalendertagen nach Übermittlung eingefordert werden, danach gilt die Leistung als akzeptiert. Als Beanstandungen gelten keine konzeptionellen oder inhaltlichen Änderungen, sondern lediglich vom Auftragnehmer nicht erfüllte doch seitens des Auftrags vereinbarte Details. Da Fragen des sprachlichen Ausdrucks subjektiver Natur sind, unterbreitet der Auftragnehmer lediglich Vorschläge. Reklamationen diesbezüglich sind daher ausgeschlossen.
- (5) Bei Beanstandungen von Auftraggeberseite ist der Texterin Sandra Janke eine angemessene Nachfrist zur Nachbesserung von 2 Wochen einzuräumen.

#### **§4 Honorar**

- (1) Vereinbarte Preise gelten als verbindlich, sofern sich der Leistungsumfang, der dem Angebot zugrunde lag, nicht verändert. Die Texterin Sandra Janke verpflichtet sich, absehbare Abweichungen von mehr als 10% dem Auftraggeber unverzüglich anzuzeigen.
- (2) Aufträge werden nach dem tatsächlichen Leistungsaufwand vergütet.

- (3) Nebenkosten wie Versandgebühren sind gesondert zu vergüten.

#### **§5 Geheimhaltungsklausel**

- (1) Texterin Sandra Janke verpflichtet sich zu strikter Geheimhaltung aller ihr bei der Bearbeitung eines Auftrags bekanntgewordenen oder übermittelten Daten.

#### **§6 Zahlungsweise**

- (1) Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 10 Tagen ohne Abzug.
- (2) Bei Zahlungsverzug von mehr als 28 Tagen ist Sandra Janke berechtigt, Verzugszinsen in Höhe des gesetzlichen Satzes zu berechnen.
- (3) Diese Vereinbarung bleibt unberührt von der Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens durch den Auftraggeber.

#### **§7 Haftung**

- (1) Es wird darauf hingewiesen, dass trotz Sorgfalt keine Perfektion garantiert werden kann.
- (2) Texterin Sandra Janke haftet Auftraggebern ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz bei nachweislichem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Eine Haftung für Mängel, die der Auftraggeber bei Abnahme nicht angezeigt hat, wird ausgeschlossen.
- (3) Die Haftung ist in jedem Fall auf die Höhe des für den Auftrag vereinbarten Honorars beschränkt. Der Auftragnehmer haftet daher nicht für Folgeschäden oder entgangenen Gewinn.
- (4) Texterin Sandra Janke haftet nicht für die rechtliche Zulässigkeit des Inhalts und/oder der Gestaltung von Arbeitsergebnissen.
- (5) Der Auftraggeber stellt Sandra Janke von der Haftung aufgrund von den Ansprüchen Dritter aufgrund der Gestaltung und/oder des Inhalts der Arbeitsergebnisse frei.
- (6) Der Auftraggeber verpflichtet sich, keine Originalmanuskripte einzureichen. Das Versandrisiko für Unterlagen oder Dateien liegt auf Seiten des Auftraggebers.

#### **§8 Belegexemplare**

- (1) Von vervielfältigten Werken ist der Texterin Sandra Janke 1 Belegexemplar unentgeltlich zu überlassen.

#### **§9 Sonstige Bestimmungen**

- (1) Sollten einzelne Teile der AGB unwirksam sein, so ist davon die Gültigkeit der anderen Teile nicht berührt.